

**Produktname: FLAP Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe84372**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	-
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05 % Natriumazid, 0,05 % Schutzprotein und 50 % Glycerin.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:1000-1:2000
<b>Molekulargewicht</b>	Calculated MW: 18 kDa ; Observed MW: 16 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	FLAP
<b>Alternative Namen</b>	ALOX 5AP; ALOX5 AP; ALOX5AP; FLAP;;FLAP
<b>Gen-ID</b>	
<b>SwissProt ID</b>	P20292
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid, das von humanem FLAP abgeleitet ist

**Hintergrund**

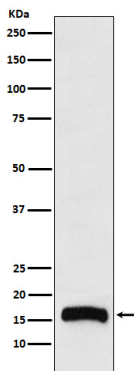
Wird für die Leukotrienbiosynthese durch ALOX5 (5-Lipoxygenase) benötigt. Verankert ALOX5 an der Membran. Bindet

Arachidonsäure und könnte eine essentielle Rolle beim Transfer von Arachidonsäure zu ALOX5 spielen. Bindet an MK-886, eine Verbindung, die die Leukotrienbiosynthese hemmt.

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse der FLAP-Expression im THP1-Zelllysate.